

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845**

98 (11.4.1845)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98.

Freitag den 11. April

1845.

## Bekanntmachungen.

(1) [Schuldenliquidation.] Ueber das Vermögen des Kaffetiers Friedrich Guerillot von hier ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- u. Vorzugsverfahren auf Freitag den 9. Mai 1845, Vormittags 8 Uhr, auf diesseitiger Stadtkanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, Borg- und Nachlassvergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe den 3. April 1845.

Großh. Stadtkanzl.

A. Lamey.

L. Dänger.

Nach dem Ableben der Registrator Wilhelm Adams Wittwe von hier, Amalte geb. Hoyer, hat sich eine Vermögensunzulänglichkeit ergeben, und die in der Inventur verzeichneten Gläubiger haben sich über die Vertheilung der Masse gütlich vereinbart. Es ergeht nunmehr die öffentliche Aufforderung, daß diejenigen Gläubiger, deren Forderungen in die Inventur etwa nicht aufgenommen worden sind, solche binnen 4 Wochen hier anmelden, ansonst die Masse unter die liquidirten habenden Gläubiger wird vertheilt werden.

Karlsruhe den 3. April 1845.

Großh. Stadtkanzl.

Ersther. L. Dänger.

(3) [Soumissionsergebung.] Die bei Erbauung des neuen katholischen Schulhauses dahier vorkommenden

Schreiner-, Glaser-, Schlosser- u. Schmidtarbeiten sollen im Wege der Soumission vergeben werden.

Die betreffenden Handwerksleute werden deshalb eingeladen, die aufgestellten Bedingungen einzusehen und ihre Soumissionen längstens bis zum 19. d. M. bei unterzeichneter Stelle versiegelt und mit der Aufschrift versehen, einzureichen.

Karlsruhe den 8. April 1845.

Stadt-Bau-Amt.

C. Kuensle.

Die Lieferung des Bedarfs der hiesigen katholischen Stadtkirche von etwa

50 Pfund weißen Wachstichtern,

20 Pfund Stearinlichtern,

56 Pfund Lampenöl

soll für das Jahr 1845 an den Wenigstnehmenden begeben werden. Diejenigen Kaufleute, welche diese Lieferung zu übernehmen gedenken, wollen ihre Anerbietung innerhalb der nächsten 14 Tage bei dem hiesigen katholischen Pfarramte einreichen.

Karlsruhe den 1. April 1845.

Der katholische Kirchen- und Stiftungs-Vorstand.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 9. April 1845 wurden verkauft:

162 Mtr. Haber à 4 fl. 30 kr., 4 fl. 24 kr. und

4 fl. 20 kr.

4 Mtr. Weizen à 8 fl.

Zusammen 166 Mtr.

In der hiesigen Mehlballe

blieben aufgestellt 20042 Pfund Mehl

eingesührt wurden von 3. bis

9. April 1845 213987 Pfund Mehl,

234029 Pfund Mehl,

davon verkauft 186290

blieben aufgestellt 47739 Pfund Mehl.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) Mittelberg. [Baumaterialien-Versteigerung auf den Abbruch.] Bis Dienstag den 15. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird auf dem Mittelberg das alte Forsthaus mit dem Markstall auf den Abbruch an den Meistbietenden versteigert. Die Baumaterialien, als: Steine, Holz, Thüren, Läden, Fenster, feinerne Futtertröge, Krippen, Kauen, Bretter u. einige Zentner altes Eisenwerk müssen vor der Abfuhr baar bezahlt werden.

Die Liebhaber haben sich in dem Jagdschloßchen auf dem Mittelberg einzufinden.

Karlsruhe den 3. April 1845.

Großh. Bad. Domainenverwaltung.

Dr. Herrmann

(2) [Spähneversteigerung.] Freitag den 11. dieses, Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem großen Erzerzierplatz im Hardwald dahier 50 Loos eichene Spähne gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 9. April 1845.

Großh. Eisenbahnbau-Central-Casse.

Kau.

(1) [Gartenversteigerung.] Zufolge einer einen wohlthätigen Zweck besiehlenden Veranlassung wird der Gräflich Langenstiein'sche Garten vor dem Karlsruher mit einem Flächeninhalt von 4 Morgen

1 Viertel 77 Ruthen 80 Schuh in 9 Abtheilungen, sowie auch im Ganzen, Freitag den 18. April d. J., Vormittags 8 Uhr, in dem Garten selbst in öffentlicher Versteigerung dem Meistgebot ausgesetzt, wozu Kaufliebhaber unter dem Beifügen eingeladen werden, daß von dem Situationsplan und den Verkaufsbedingungen auf dem diesseitigen Bureau Einsicht genommen werden könne.

Karlsruhe den 9. April 1845.

Gräfl. Langenstein'sche Hauptkaffe.  
Lauer.

### Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der neuen Waldstraße Nr. 53. ist ein Logis im untern Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

In der alten Herrenstraße Nr. 5. ist der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und allen Erfordernissen, und ist auf den 23. Juli zu beziehen.

Ein freundlich möbirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken im 2. Stock ist auf den 1. Mai Amalienstraße zu vermieten; zu erfahren Hirschstraße Nr. 14.

In der neuen Adlerstraße Nr. 28. ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzstall nebst gemeinschaftlichem Waschhaus an eine stille Haushaltung auf den 23. Juli zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 87. ist auf den 23. Juli ein Logis zu vermieten, bestehend in fünf heizbaren Zimmern, Alkof zwei Mansardenzimmern, das eine heizbar, gemeinschaftlichem Trockenspeicher, Waschhaus, Holzplatz und Keller. Das Nähere ist im Hinterhaus daselbst zu erfahren.

Neue Herrenstraße Nr. 29. ist im Seitenbau ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, verrohrter Speicherkammer, Keller, Holzstall; ebenda im Hinterbau ein angenehmes Dachlogis; beide sind auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße Nr. 3. ist auf den 1. Mai ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 44. ist ein möbirtes Mansardenzimmer sogleich, und ein schön möbirtes Zimmer im 2. Stock auf den 1. Mai zu beziehen.

In der langen Straße Nr. 133. ist auf den 23. Juli ein Logis zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer.

Ritterstraße Nr. 4. sind 2 schön möbirtes Zimmer einzeln zu vermieten im 2. Stock, und können am 23. April oder 1. Mai bezogen werden.

In der neuen Kronenstraße Nr. 29. sind zwei in einander gehende tapezirte Zimmer mit Möbel für ein oder zwei ledige Herren auf den 1. August oder noch früher zu vermieten; auch kann auf Verlangen Kost dazu ertheilt werden.

In der neuen Kronenstraße Nr. 34. ist im Seitenbau ein Logis, bestehend aus zwei Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und bis den 23. Juli zu beziehen.

In der Bähringerstraße Nr. 1. ist ein Logis im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Kammer, Küche, Keller, für eine kleine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Waldstraße Nr. 18. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzstall nebst einer Werkstätte mit allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hintergebäude ebener Erde zu erfragen.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Ein Kapital von 11000 fl. kann auf erste Hypothek zu 4 pCt. ausgeliehen werden. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Gesuch.] In einen hiesigen Gasthof wird sogleich ein gewandter Kellner gesucht. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] In ein hiesiges Handlungshaus wird ein braver Bursche auf den 1. Mai d. J. gesucht, der in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist; es wird aber durchaus nur auf einen solchen Rücksicht genommen, der sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [N. B. Nr. 935. Stellengesuch.] Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel in einem Privat- oder Gasthaus placirt zu werden. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von J. Scharpf, in der Steinstraße, nächst dem Spital.

(1) [N. B. Nr. 936. Stellengesuch.] Ein solides, im Weisnähen, Bügeln, Kleidermachen etc. erfahrenes Mädchen wünscht sogleich als Zimmermädchen ein passendes Unterkommen zu finden. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von J. Scharpf, in der Steinstraße, nächst dem Spital.

(1) [Verlorenes.] Vorgestern Abend gegen 6 Uhr ist vom Museum an, auf dem Weg in die Spitalstraße über den Marktplatz, längs dem Rathhause, eine silberne Brille in einem rothen Futteral verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, sie gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 50. der Spitalstraße zu bringen oder zu senden.

(1) [Hausverkauf.] Das dreistöckige Wohnhaus Nr. 38. der Bähringerstraße, auf der Sommerseite gelegen, ist aus freier Hand zu verkaufen.

(1) [Herbverkauf.] Ein durchaus eiserner Herd, welcher 4 große Kunstbäfen, eine Kasserole, einen Back- und Dürrofen, so wie die Einrichtung zu einem Bügelhafen, der zugleich als Frühstücksherd benützt werden kann, enthält, steht zu verkaufen im Eckhaus der Langen- und Karl-Friedrichs-Straße Nr. 74. im vierten Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] In Nr. 3. der Hirschstraße sind vier Vorfenster, worunter eines an eine Balkonthüre, um einen billigen Preis zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In den Auäckern ist ein halber Morgen Acker aus freier Hand zu verkaufen oder zu vermieten, einerseits Herr Kansleidener Daibert, andererseits Herr Maurermeister Segner. Das Nähere ist zu erfahren im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Kaufgesuch.] Mehrere Stück noch brauchbare Zimmerthüren, mit Schloß etc., werden zu kaufen gesucht; von wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es sind mehrere Stück gefüllte, zum Theil große Oleander zu verkaufen; zu erfragen bei Gärtner Felix im Schloßgarten zu Durlach.

### Musik-Institut,

lange Straße No. 229.

Mit dem 23. April (Sommerkursus) findet die Aufnahme neuer Schüler in die Klavierschule Statt. Anfänger, welche in dieselbe aufgenommen zu werden wünschen, haben sich längstens bis Sonntag Nachmittag, den 20. dieses, anzumelden, an welchem Tage der Schematismus festgesetzt wird. Die Anmeldungen können auch täglich zwischen 1—3 Uhr geschehen.

J. Saunz.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Bleich-Empfehlung.

Für die Ettlinger Naturbleiche bin ich beauftragt, rohe Leinwand, Faden und Garn zur besten Beforgung, unter ermäßigten Preisen, anzunehmen; indem ich schnelle Bedienung und schonende Behandlung, vermöge des zu diesem Zweck sehr entsprechenden Altwassers, zusichern kann, sehe ich recht vielen Aufträgen entgegen.

W. Gerwig,

dem Gasthof zum Erbprinzen gegenüber.

#### Pariser

#### Sonnen- & Regen-Schirme

erhalte ich so eben das Neueste von einem der ersten Fabrikanten in Commission, um solche sowohl en gros als en détail zu verkaufen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Benedict Höber jun.,

Herrenstraße.

#### Schwarze seidene Scharpen

sind in großer Auswahl eingetroffen bei

S. Model, vorderer Zirkel No. 20.

#### Anzeige für Blumenfreunde.

Neue Waldstraße No. 62. im mittlern Stock sind 10 halbgefüllte, hochstämmig gezogene, violette und braune, in der Blüthe stehende Goldlack-Stöcke in Töpfen, zusammen um 4 fl., zu verkaufen. Auch sind noch einige Preisen englischer Sommerlebküchensamen, in 24 Sorten, untermischt à Preise zu 30 kr., zu haben.

#### Pariser Glace-Handschuhe,

worunter eine gute hübsche Sorte à 32 kr., sowie fil d'Ecosse-Handschuhe für Herrn, Damen und Kinder jeden Alters, sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

W. Ettling,

Eck der Langen- und neuen Waldstraße.

### Der Spitzen- und Tüll-Handlung des H. L. Homburger

ist wiederum von der französischen Stickerei eine bedeutende Auswahl in Kommission zugekommen, als: Krägen, Chemisetten, Unterärmel, Manchetten, Linon-Taschentücher &c.

Der Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er jeden Donnerstag Früh mit seinem Fuhrwesen hier ankommt und Abends wieder abfährt; er besorgt alle Güter und Pakete nach Ettlingen, Rothensfels, Gernsbach, Forbach, Freudenstadt, Oberndorf, Rothweil und Albersbach, und er wird alle Aufträge auf das pünktlichste besorgen. Seine Einkehr ist im Gasthaus zur Stadt Straßburg.

J. Müller aus Freudenstadt.

### Literarische Ankündigungen.

In der G. Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist zu haben:

Der

#### Küchengartenfreund,

oder

Anweisung zur vortheilhaften Benützung der Gemüsegärten

von

Jakob Bauer.

Preis broschirt 36 kr.

### Kunst-Verein.

Nächsten Sonntag, den 13. d. M., werden im Vereinslokale ausgestellt:

- 1) „Die Ruine des Stammschloßes Zähringen, bei Freiburg, wie sie vor 30 Jahren war“, Delgemälde von Hofmaler Helmsdorf hier.
- 2) „Ausicht von der Herrenalber-Höhe nach dem Murgthale“, Delgemälde von Maler Meichelt.
- 3) „Der Aetna von der Südseite“, Delgemälde von demselben.

Karlsruhe den 10. April 1845.

Der Vorstand.

### Eintracht.

#### Siederhalle.

Die Mitglieder werden gebeten, bei der heute Abend 8 Uhr stattfindenden Gesang-Übung zahlreich zu erscheinen, wobei denselben bemerkt wird, daß die Übungen nunmehr im großen Musiksaale abgehalten werden.

Karlsruhe den 11 April 1845.

### Verein

für naturwissenschaftliche Mittheilung.

Montag den 14. April 1845, Abends 6½ Uhr.

Die Zusammenkunft ist im physikalischen Kabinet. Ueber Absorption des Lichtes durch Interferenz.

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 11. April: **Rehmt ein Exempel dran**, Lustspiel in einem Aufzuge von Töpfer. Hier auf: **Der verwünschte Prinz**, Schwank in 3 Aufzügen von J. von Plog.

## Frankfurter Börse am 9. April 1845.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	4	Laubthaler, ganze	2	43 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Friedrichsd'or	9	48	Preussische Thaler	1	44 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Gold al. Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	35	Hochhaltig - Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	29	Gering u. mittelhalt.	24	12
Engl. Sovereigns	11	57	DISCONTO	2	5

# Rheinische Kölnische Dampfschiffahrt: Gesellschaft.



## Abfahrtsstunden von Mannheim

nach **Köln**, Morgens 6 Uhr,  
nach **Mainz**, Mittags 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr nach Ankunft des Eisenbahnzuges von Kehl-Offenburg und Karlsruhe.

Billete von **Mannheim** zu Thal können auch hier genommen werden.

Nähere Auskunft auf der Agentur, **Spitalstraße No. 61.**

## Ernst Glock.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

Im **Darmstädter Hof**. Hr. Balber, Kaufm. von Zürich. Hr. Heusch v. Liebenzell. Hr. Graf v. Speyer. Hr. Schmidt, Part. v. Koburg. Hr. Wagner, Kaufm. von Augsburg. Hr. Schwarz, Part. von Mainz. Hr. Diez, Kfm. von Pforzheim.

Im **Deutschen Hof**. Hr. Küfner, Kaufm. von Neustadt. Hr. Pöth, Kaufm. von Eöln.

Im **Englischen Hof**. Hr. Graf Wilhelm von Reichenbach Lesonig mit Dienerschaft v. Frankfurt. Hr. v. Labroue, Rentier v. Paris. Hr. Holder, Part. mit Fräul. Tochter v. Mainz. Mad. Baumbach mit Fräul. Tochter von Baden. Hr. Krauß, Fabrikant von Fersbellin. Hr. Gros, Kaufm. von St. Peray.

Im **Erbrinzen**. Hr. Graf von Messray und Hr. Graf von Komorowski mit Dienerschaft v. Paris. Hr. Gebrüder Wegger, Part. von Lahr. Hr. Focke, Dr. von Sieburg. Hr. Gunther, Dr. Med. von Hannover. Hr. Baier, Hofgerichtsadvokat von Darmstadt. Hr. Grund, Part. von New-York. Hr. Firmench, Kfm. von Köln. Hr. Dieksen, Rent. von Baden.

Im **Geist**. Dlle. Sophie u. Dlle. Pauline Mayer von Stuttgart. Hr. Kammerer, Handelsm. v. Weiler.

Im **goldenen Adler**. Hr. Dertel, Fabrik. von Ettlingen. Hr. Gebrüder Arnold, Handelsleute von Schildbach. Hr. Weiß, Notar mit Familie von Pforzheim. Hr. Marx, Handelsm. von Bruchsal.

Im **goldenen Kreuz**. (Post.) Hr. Ingenohl, Kfm. von Neuwied. Hr. Schlumberger, Rentier von Paris. Hr. Nordan, Rentier von Amsterdam. Hr. Wild, Kfm. von Mühlhausen. Hr. Rau, Geheimerrath von Heidelberg. Hr. Bayer, Geistlicherath und Pfarrer v. Fautenbach. Hr. Klumpp, Kaufm. von Wildbad. Hr. Haas, Kaufm. von Neufreistadt. Hr. Köpfer, Hofrath von Heidelberg. Hr. Gebhardt, Kaufm. von Rempten. Madame Heigeln mit Tochter von Stuttgart. Hr. Ellner, Partikulier mit Gattin von Stuttgart.

Im **goldenen Ochsen**. Hr. Seth, Dekan von Pilsbach. Hr. Schmidt, Kaufm. von Antwerpen. Hr. Schweinfurth, Partikul. von Strassburg. Hr. Wanier, Kaufm. von Frankenthal.

Im **goldnen Schiff**. Hr. Gahn, Handelsm. von Rülshausen. Hr. Blum und Hr. Aitschul, Handelsleute von Herrheim. Hr. Ackermann, Handelsm. v. Flehingen. Hr. Maier, Handelsm. von Heidelberg. Hr. Rosenfeld, Handelsm. von Hohenheim. Hr. Hayum, Schul-

aspirant von Obergimpeln. Madame Maier von Neudenstein.

Im **Hof von Holland**. Hr. Chartreux, Rent. v. Marseille. Hr. Böhm, Part. v. Heidelberg. Hr. von Schmig v. Mörs. Hr. Plessing, Notar v. Colmar. Hr. Haas, Kaufm. von Frankfurt.

Im **König von Preußen**. Hr. Wagner, Apotheker von Schmalkalden. Hr. Durck, Maschinenbaumeister von Cassel. Hr. Hausmann, Kaufm. von Basel. Hr. Klein von Mainz.

Im **Prinz Friedrich von Baden**. Hr. Kemberger, Kaufm. von Mainz. Hr. Hautelle, Partikulier von St. Louis. Hr. Henrich, Kaufm. daher. Dlle. Peroddet und Dlle. Mücke von Neuschapel. Hr. Herrmann, Kaufm. von Nürnberg.

Im **Rheinischen Hof**. Hr. Mayer von Sigmaringen. Hr. Müffel von Kaffatt. Hr. Metzger von Oberhausen.

Im **Ritter**. Hr. Depriller, Kaufm. von Rins. Hr. Kieger, Kaufm. von Rupprechtsau. Hr. Raib, Fabrikant von Bissingen. Hr. Hultsch, Fabrikant von Passau. Hr. Reinhardt, Kunstgärtner von Horchheim. Hr. Dill, Maler von Stuttgart.

Im **Römischen Kaiser**. Hr. Guth, Kfm. von Heidelberg. Hr. Herrmann, Part. mit Fräul. Tochter von Darmstadt. Hr. Prinz, Kfm. v. Eöln. Hr. Stadtmüller, Kfm. von Landau. Hr. Holdinger, Rent. mit Fräul. Sohn von Berlin. Hr. von Steckum, Part. von Düsseldorf. Hr. Schlickum, Kfm. von Barmen.

Im **der Sonne**. Hr. Vogel, Kaufm. von Wien. Hr. Stahl, Handelsm. von Strübingen. Hr. Treuber, Gastgeber von Würzburg. Hr. Jäger, Handelsm. von Strassburg. Hr. Weinheimer, Handelsm. v. Eppingen. In der **Stadt Strübingen**. Hr. Mesch, Kaufm. von Pirmasenz. Hr. Blümle, Handelsm. von Neudorf. Hr. Küsterer, Kaufm. von La Chaux de Fond. Hr. Lindeneier, Mechaniker von Lübingen. Hr. Wörner von Kobach.

Im **Jähringer Hof**. Hr. Beck, Kaufm. von Mainz. Hr. Haar, Kaufm. von Sondheim. Hr. Böbler, Kaufm. v. Triest. Hr. Bachfeld, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Pferdmeager, Kfm. v. Rheydt. Hr. Sturm, Advokat von Dülken. Hr. Mansfeld, Kaufm. von Remscheid. Hr. Eckstein, Künstler von München. Hr. Schlar, Professor von Lübingen.

### In Privathäusern.

Bei Frn. Medizinalrath Dr. Buchegger: Hr. Obkircher, Hofgerichts-Präsident von Kaffatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müllerschen Hofbuchhandlung.